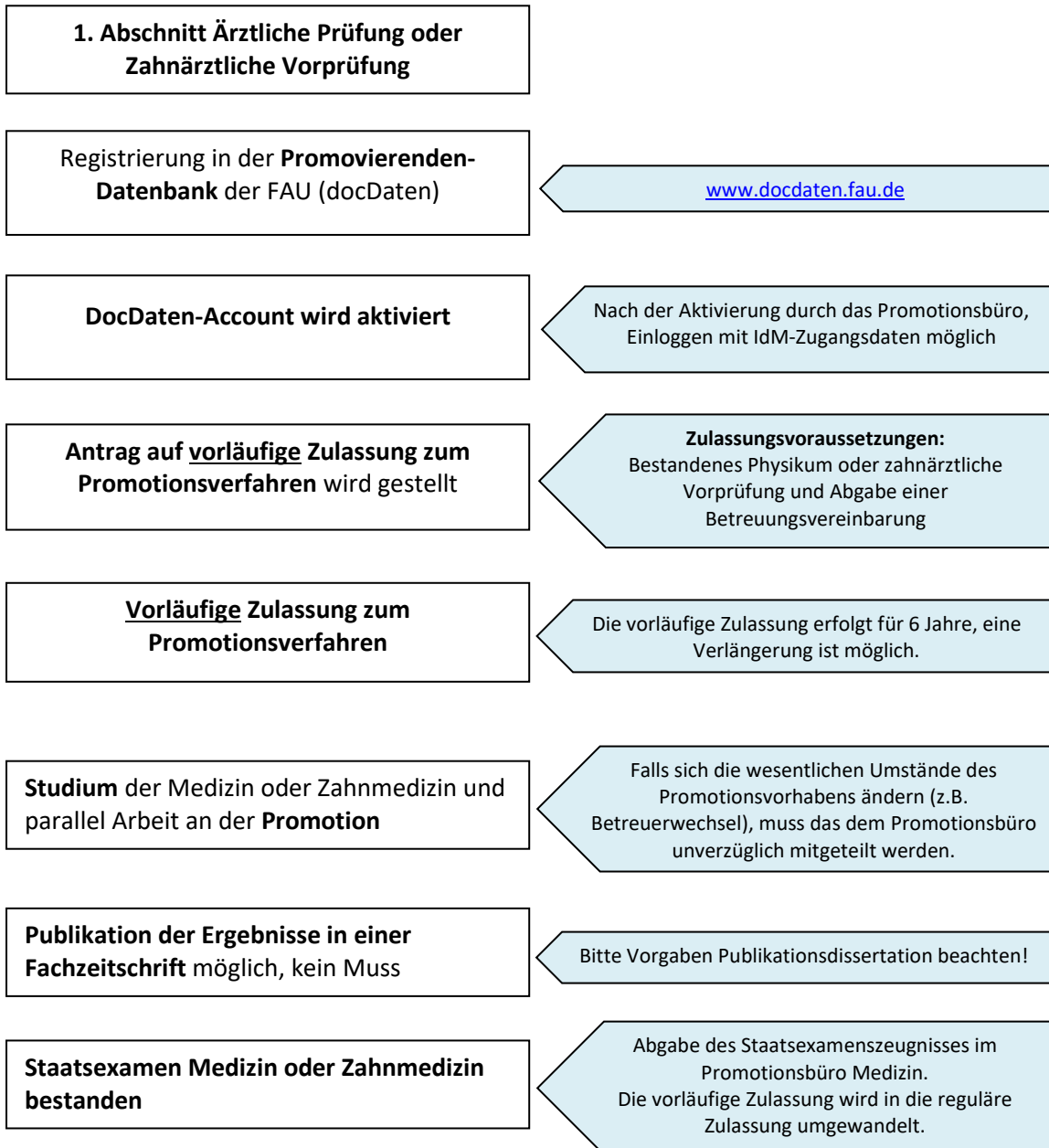


## Ablauf des Promotionsverfahrens (Dr. med./Dr. med. dent.)

Mit Inkrafttreten der neuen Fakultätspromotionsordnung (FPromO) im November 2020 ist eine vorläufige Zulassung zur Promotion schon während des Zahnmedizin- oder Medizinstudiums möglich.



Die Zulassung zum Promotionsverfahren erst nach Abschluss des Medizin- oder Zahnmedizinstudiums, **ohne vorherige vorläufige Zulassung**, ist selbstverständlich möglich. Auch dann, wenn eine vorläufige Zulassung bereits einmal unwirksam wurde.

**Antrag auf reguläre Zulassung zum Promotionsverfahren** wird gestellt

Falls nicht bereits während des Studiums eine vorläufige Zulassung erfolgt ist, muss das Promotionsvorhaben jetzt in docDaten registriert werden (siehe Seite 1).

**(Reguläre) Zulassung zum Promotionsverfahren**

**Zulassungsvoraussetzungen:**  
Bestandenes medizinisches oder zahnmedizinisches Staatsexamen und Abgabe einer Betreuungsvereinbarung, falls nicht bereits während des Studiums eine vorläufige Zulassung erfolgt ist

**Fertigstellung der Dissertationsschrift**

Vorgaben zur äußeren Form der Arbeit auf der Webseite Promotion der Med. Fakultät beachten.  
Betreuer\*in gibt die finale Version der Dissertationsschrift nach Korrektur zur Abgabe im Promotionsbüro frei.

**Antrag auf Eröffnung des Promotionsverfahrens**

Den Antrag auf Eröffnung des Verfahrens bitte in docDaten herunterladen und ausdrucken.

Abgabe der Dissertationsschrift im **Promotionsbüro** in Form einer **Monographie** oder **Publikationsdissertation**

Die Dissertationsschrift wird zusammen mit dem Antrag auf Eröffnung im Promotionsbüro Medizin abgegeben.

**Eröffnung des Promotionsverfahrens**

Ein aktuelles Führungszeugnis muss im Promotionsbüro vorliegen.

Promotionsausschuss bestellt die **Gutachter\*innen**

Erstgutachter\*in ist in der Regel die Betreuer\*in. Zweitgutachter\*in kann von der Betreuer\*in vorgeschlagen werden.

Bei „**summa cum laude**“

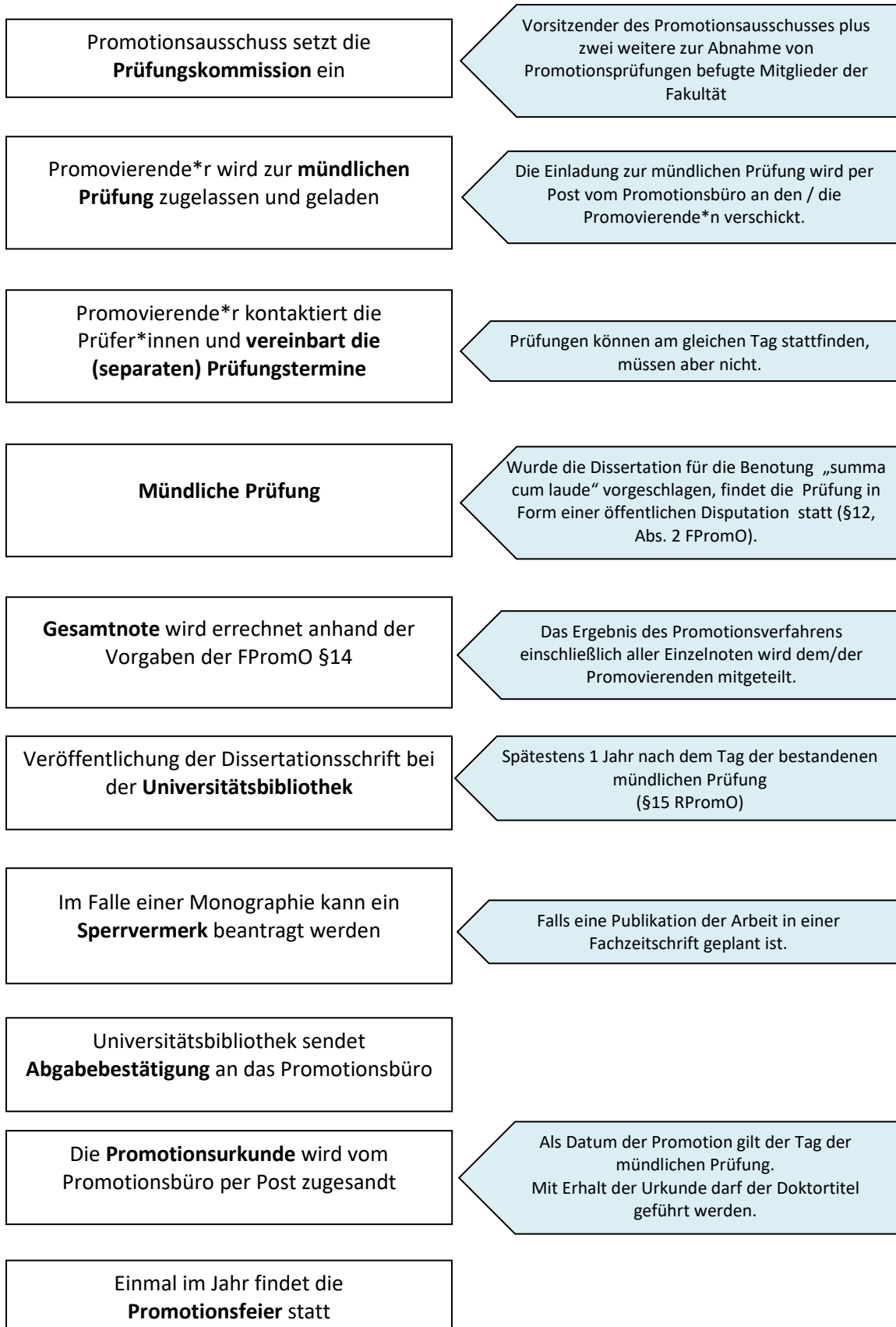
Promotionsausschuss bestellt zwei weitere Gutachter\*innen.  
Falls vier Gutachten mit der Bewertung „summa cum laude“ im Promotionsbüro eingehen, liegt die Dissertationsschrift vier Wochen in der Fakultät aus.

Promotionsausschuss entscheidet über die **Annahme oder Ablehnung der Dissertation**

Die Dissertation kann angenommen, abgelehnt oder zur Überarbeitung zurückgegeben werden. Auch eine Annahme mit Auflagen ist möglich.

Falls die Dissertation angenommen wird, legt der Promotionsausschuss unter Berücksichtigung der Gutachten die **schriftliche Note** fest

Notengebung siehe §11 der FPromO



Das gesamte Promotionsverfahren dauert 6-8 Monate